

Architektur und Raumausstattung in China

Geschäftschancen für deutsche (Innen-)Architekten, Möbel- und Raumausstatter für
Wohnimmobilien, Shopping Malls und/oder Hotels
Peking – Shanghai, 18. bis 22. November 2019



Markterkundungsreise nach China

Vom 18.11.2019 bis zum 22.11.2019 führt die AHK Greater China, im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi), eine Markterkundungsreise in die VR China durch. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme im Rahmen des BMWi-Markterschließungsprogramms für KMU. Ziel ist es, deutsche Unternehmen bei ihrem außenwirtschaftlichen Engagement zur Erschließung des Absatzmarktes China zu unterstützen.

Warum China?

In keinem Land der Erde entstehen jährlich so viele neue Gebäuden wie in China. Die Urbanisierungsrate, die im Jahr 2018 rund 59% betrug, wird nach aktuellen Prognosen bis 2050 auf 75% steigen und sich dem Niveau westlicher Industrienationen angleichen. Damit einher geht eine konstant hohe Nachfrage nach städtischem Wohnraum und Bürogebäuden, aber auch nach öffentlichen Bauten wie Einkaufszentren, Sport- und Kulturstätten.

Beim Design, Bau und der Einrichtung dieser Immobilien achten chinesische Auftraggeber heute verstärkt auf eine hohe Qualität, gründliche Planung und individuelle Konzepte. Hier bieten sich attraktive Markteintrittschancen für deutsche Architekten, Möbel- und Raumausstatter, deren Erfahrung mit nachhaltigen Materialien und hochwertigen Produkten in China einen steigenden Bedarf erfährt. Zunehmend stammen Nachfragen auch aus Regionen abseits der etablierten Metropolen – auch in kleineren Städten können deutsche Anbieter mit einem gut durchdachten Konzept punkten.

Aufgrund der steigenden Zahlen von Geschäftsreisenden und Touristen sind internationale Architekten und Unternehmen zudem verstärkt im Hotelsektor gefragt. Mittelfristig dürfte die Eröffnung von 200 neuen Flughäfen in chinesischen Städten bis 2035 die Entwicklung der Hotel- und Freizeitinfrastruktur weiter beschleunigen. Private und staatliche Auftraggeber suchen in diesem Sektor immer wieder nach Kooperationen mit internationalen Partnern und kreativen Impulsen.

Durch Informationsseminare, Referenzbesichtigungen und Unternehmensbesuche erhalten Sie im Verlauf dieser Reise einen umfassenden Einblick in den chinesischen Markt und seine Potenziale. Auf der renommierten Messe „Salone del Mobile.Milano“ in Shanghai wird Ihnen zudem ein speziell für diese Delegation organisiertes Rahmenprogramm geboten. Für deutsche Unternehmen bietet diese Markterkundungsreise somit eine besondere Gelegenheit, die Grundlage für einen erfolgreichen Eintritt in den chinesischen Markt zu schaffen.

Wer? – Zielgruppe

Die Markterkundung richtet sich an deutsche Architekten, Innenarchitekten, Möbel- und Raumausstatter für Wohnimmobilien, Shopping Malls und/oder Hotels.

Speziell im Bereich der Kreativwirtschaft und Innenarchitektur bestehen lukrative Geschäftschancen für deutsche Unternehmen.

Ihre Vorteile als Teilnehmer

- Komplette Programmorganisation und Begleitung vor Ort
- Zielmarktanalyse und Informationsseminare mit deutschen und chinesischen Experten zum Thema (Innen-)Architektur und Raumausstattung in China
- Kontaktherstellung zu Unternehmen und Institutionen aus relevanten Branchen in China
- Geführter Besuch über eine der wichtigsten Fachmessen in Shanghai und Besichtigung architektonisch bedeutsamen Projekten
- Sie prüfen Ihre Internationalisierungschancen in China und können Ihr Unternehmen Vertretern und Multiplikatoren aus Wirtschaft und Politik vorstellen
- Begrenzte Teilnehmerzahl von maximal 20 deutschen Unternehmen, wobei KMUs den Vorrang haben

Ihr Expertenteam

Durchführer: AHK Greater China

Die AHK Greater China, als Teil des weltweiten AHK-Netzwerkes, ist im Auftrag der deutschen Bundesregierung die Schlüsselorganisation für die Vertretung deutscher Wirtschaftsinteressen in China. Mit fünf Hauptbüros sowie acht weiteren Standorten in Greater China und Deutschland setzt sie sich für den Ausbau der bilateralen Wirtschaftsbeziehungen ein und unterstützt deutsche Unternehmen beim Auf- und Ausbau ihrer Geschäftstätigkeiten in China. Das AHK-Netzwerk stellt eine Plattform dar, die eine effektive und nachhaltige Zusammenarbeit im Bereich der deutsch-chinesischen KMU-Förderung ermöglicht.

Kooperationspartner: Netzwerk Architekturexport NAX

Mit dem Netzwerk Architekturexport NAX als Exportinitiative unterstützt die Bundesarchitektenkammer seit 2002 deutsche Architekten aller Fachrichtungen, Ingenieure und Fachplaner auf ihrem Weg ins Ausland. Durch verschiedenste Veranstaltungsformate und dem Engagement seiner aktuell 59 Mitgliedsbüros und sechs Industriepartner trägt NAX dazu bei, das Ansehen von deutschen Planern, von Architektur und Baukultur „Made in Germany“ im Ausland zu stärken und dort - sowie im Inland - über die Möglichkeiten des Architekturexports zu Informieren.

Vorläufiges Programm* der Markterkundungsreise vom 18. – 22. November 2019 in Peking und Shanghai

Datum	Programminhalte
Sonntag 17.11.	Individuelle Anreise nach Peking Organisatorisches Briefing zur Markterkundungsreise und Vorstellung des BMWi-Markterschließungsprogramms für KMU beim gemeinsamen Abendessen
Montag 18.11.	Gemeinsames Landes- und Fachbriefing von GIC Greater China Beijing, einem Vertreter der Deutschen Botschaft sowie der örtlichen GTAI zu <ul style="list-style-type: none"> • Allgemeinen und branchen- bzw. themenspezifischen Informationen, insbesondere zu den konkreten Marktchancen und künftigen Marktentwicklungen (inkl. Vorstellung Zielmarktanalyse) • Markt- bzw. kulturspezifische Besonderheiten Informationsseminar mit chinesischen Experten und Behördenvertretern Referenzbesichtigung bspw. Besuch des architektonisch interessanten Künstler- und Kreativviertels 798 oder des Dashilan Projektes, eines historischen Pekinger Stadtviertels, welches derzeit revitalisiert wird
Dienstag 19.11.	Referenzbesichtigung einer architektonisch interessanten Shopping Mall (Park View Green oder Indigo Mall) Unternehmens- oder Behördenbesuch, bspw. Architectural Society of China Gemeinsames Abendessen mit Vertretern chinesischer und deutscher Unternehmen/Architekten der Bereiche Kreativwirtschaft und Innenarchitektur in China
Mittwoch 20.11.	Workshop zu den Themen Kreativwirtschaft und Innenarchitektur (Architektur in China, Kooperation, etc.) Referenzbesichtigung/Store-Check z.B. Easyhome, eines der bekanntesten Möbel- und Inneneinrichtungshäuser Weiterreise nach Shanghai, Check-in im Hotel
Donnerstag 21.11.	Kurzbriefing zur Region durch die AHK Shanghai Besuch der Messe „Salone del Mobilo“ in Shanghai mit geführtem Messerundgang und Austauschgesprächen Referenzbesichtigung: Smart Spaces
Freitag 22.11.	Fachexkursion zur Transformation von Shanghais Urbanisierung mit lokalen und deutschen Architekten Individuelle Abreise

*Stand: 14.08.2019. Vereinzelt Programmänderungen sind möglich.

Bedarfssituation in China

Aktuell in der chinesischen Architektur/Raumausstattung gefragte deutsche Expertise:

- Moderne und nachhaltige Architektur aus Deutschland
- Qualitativ hochwertige Innenausstattung mit deutschem Design
- Umweltfreundlichen, beständigen und smarten Möbeln
- Kooperationen mit deutschen Unternehmen als Produktions- und Entwicklungspartner
- Steigendes Einkommen, ein neues Qualitätsbewusstsein und hoher Nachholbedarf machen China gegenwärtig zum weltweit größten Möbel- und Raumausstattungsmarkt

Anmeldung

Hat die Markterkundung Ihr Interesse geweckt? Dann kontaktieren Sie direkt die Ansprechpartnerin in Deutschland, Claudia Sanders, Bundesarchitektenkammer e.V. unter der Rufnummer +49 30263944-62
E-Mail: sanders@nax.bak.de

Hinweise zu den Kosten

Der Eigenanteil der Teilnehmer beträgt in Abhängigkeit von der Größe des Unternehmens:

- 500 Euro (netto) für Teilnehmer mit weniger als 2 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 10 Mitarbeitern
- 750 Euro (netto) für Teilnehmer mit weniger als 50 Mio. Euro Jahresumsatz und weniger als 500 Mitarbeitern
- 1.000 Euro (netto) für Teilnehmer ab 50 Mio. Euro Jahresumsatz oder ab 500 Mitarbeitern

Die individuellen Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten liegen beim Teilnehmer.



Kontakt

Für weitere Informationen und Anmeldung:
AHK Greater China, Büro Peking
Projektverantwortliche: Frau Maren Petry
Tel: +86 10 6539 6636
E-Mail: petry.maren@bj.china.ahk.de

Bundesarchitektenkammer e.V.
Projektverantwortliche: Claudia Sanders
Tel.: +49 30263944-62
E-Mail: sanders@nax.bak.de

Kooperations- und Fachpartner



Beispielbilder einer Delegationsreise nach China zum Thema Architektur

Impressum

Herausgeber
Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)
Öffentlichkeitsarbeit
11019 Berlin
www.bmwi.de

Text und Redaktion
Maren Petry, AHK Greater China Beijing

Gestaltung und Produktion
AHK Greater China Beijing

Stand
14.08.2019

Bildnachweis
Bundesarchitektenkammer e.V.